

Unfallmeldeplan der Werkbahn Espenhain

Unfallmeldestelle: Fahrdienstleiter B3 Tel. 034206 - 779369

Aufgaben Personal
gemäß Unfallmeldetafel auf Tfz:
a) Gefahrenabwehr -> Warnung über Rangierfunk / Zp 5 Rangierfunk Kanal F07
b) Sofortmeldung an Fdl B3 -> Standort, Ereignis -> werden Rettungskräfte benötigt? Rangierfunk Kanal F07, Zugfunk OF Kanal O35 oder Tel.: 034206 - 779369
c) Unfallstelle sichern / Erste Hilfe -> eigene Sicherheit beachten -> empfangsbereit halten -> weitere Anweisungen erwarten Aufbewahrungsorte: Feuerlöscher -> alle Tfz und Räume Verbandskästen -> alle Tfz Krankenträgen -> Stw. B3 Decken -> Stw. B3

Aufgaben Fahrdienstleiter
→ d) Gefahrenabwehr -> Warnung Personal im Gleisbereich -> Sperrung Gleisbereich -> ggf. Strom, Wasser abstellen -> Gefahrstoff ausgetreten (falls ja, welcher?)
e) Eilige Meldungen -> Rettungskräfte verständigen Notarzt / Feuerwehr Tel. 112 -> Leiter Werkbahn verständigen Herr Weitzdörfer Tel.: 0151 - 44143352 wenn nicht erreichbar Stellv. Herr Schwab Tel.: 0172 - 7995493 Dispo Jöhstadt Tel.: 0172 - 7994123 -> Notleitstelle DB-Netze verständigen, wenn Infrastruktur DB Netz betroffen Tel.: 0341 - 9686666 -> Polizei verständigen, wenn Schwerverletzte, Beteiligung Dritter oder Gefährdung öffentliche Sicherheit Tel.: 110, (Revier Borna 03433 - 2440) -> Nebenanschließer informieren
f) Einweisung Rettungskräfte / Sicherung Tatbestand -> bis Eintreffen Leiter Werkbahn bzw. Vertreter

Aufgaben Leiter Werkbahn / Stellv.
→ g) Einleitung Notfallmanagement -> Festlegung Maßnahmen
h) Fachberatung Rettungskräfte
i) Maßnahmen Umweltschutz
j) Meldung an Unternehmen / Behörden -> GF und EBL -> Landeseisenbahnaufsicht Sachsen Tel. + Fax: 0351 - 4243270 -> Landratsamt Tel.: 03433 - 2410 -> BG Bahn Tel.: 040 - 441180
k) Einleitung Unfalluntersuchung
l) Einleitung Technikbergung

Unfallmeldeplan Anlage I zur DO
Werkbahn Espenhain, Pressnitztalbahn
Unfallmeldeplan Werkbahn Espenhain.xlsx

Erstellt:	Warstat	Aushang:
Überarbeitet:	Weitzdörfer	Fdl B3, Versandbüro,
Stand:	14.08.2020	Lokwerkstatt

Prüfungen:		

Pressnitztalbahn 